

Vom Lehren und Lernen

Lernprozesse können weder erzeugt, noch gesteuert werden, sondern allenfalls angeregt und eher er- denn ent-möglicht.

Durch Säen kann ein metaphorischer Raum geschaffen werden, in welchem einige Lernprozesse eher wahrscheinlicher, denn andere sind.

Lehren ist ein unmöglicher Auftrag, aber eine Aufforderung in Frage zu stellen.

Wissen ist kein Gut, welches vermittelt werden könnte, doch ein Prozess, der co-kreativ erlebbar gestaltet werden kann.

Irritationen sind das einfachste Mittel Lernprozesse anzustossen.

Der interaktive, verschränkte Prozess von Wahrnehmen und Wahr-Nehmen schafft die Weisen des Umgreifenden des Wissens, welches sich alsbald verflüchtigt und in Vorurteile erstarrt, wenn absoluter Anspruch erhoben wird.